

# RS Vwgh 2012/1/19 2008/22/0837

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 19.01.2012

## Index

19/05 Menschenrechte

41/02 Passrecht Fremdenrecht

## Norm

AsylG 2005;

MRK Art8;

NAG 2005 §1 Abs2 Z1;

## Rechtssatz

Die Bestimmung des § 1 Abs. 2 Z 1 NAG 2005, derzufolge das NAG 2005 nicht für Fremde gilt, die nach dem Asylgesetz 2005 oder nach vorigen asylgesetzlichen Bestimmungen zum Aufenthalt berechtigt sind, stellt sich nicht als verfassungswidrig dar, zumal mit diesem Ausschluss kein Eingriff nach Art. 8 MRK verbunden ist (Hinweis E vom 22. September 2009, 2008/22/0672, unter Hinweis auf das E des VfGH vom 3. März 2007, B 1019/06). Die Bestimmung des Paragraph eins, Absatz 2, Ziffer eins, NAG 2005, derzufolge das NAG 2005 nicht für Fremde gilt, die nach dem Asylgesetz 2005 oder nach vorigen asylgesetzlichen Bestimmungen zum Aufenthalt berechtigt sind, stellt sich nicht als verfassungswidrig dar, zumal mit diesem Ausschluss kein Eingriff nach Artikel 8, MRK verbunden ist (Hinweis E vom 22. September 2009, 2008/22/0672, unter Hinweis auf das E des VfGH vom 3. März 2007, B 1019/06).

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2012:2008220837.X01

## Im RIS seit

27.02.2012

## Zuletzt aktualisiert am

19.07.2017

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)